

**Sitzung des Fachausschusses „Kinder, Jugend, Bildung und Sport“  
des Stadtteilbeirates Gröpelingen am 08.03.2017  
Protokoll**

---

**Sitzungsort:** Grundschule Oslebshäuser Heerstraße,  
Oslebshäuser Heerstraße 115, 28239 Bremen

**Nr.:XII/02/17**

**Beginn der Sitzung:** 18.30 Uhr

**Ende der Sitzung:** 20:30 Uhr

---

**Anwesend sind:**

<b>Beiratsmitglieder</b>		<b>Sachkundige BürgerInnen</b>	
Frau Barbara Wulff	SPD	Herr Arndt Overbeck	CDU
Herr Martin Reinekehr	SPD	Herr Hanspeter Halle	Die Grünen
Herr Bernd Brejla	LINKE		
Herr Stefan Kliesch	BIW		
Herr Pierre Doutiné	SPD		

**An der Teilnahme sind verhindert:**

---

Frau Kristina-Michaela Overbeck FDP

**Als Gäste nehmen teil:**

Herr Dieter Steinfeld (Die Grünen)  
VertreterInnen des Lehrekollegien GSen Oslebshäuser Heerstraße  
und Halmerweg  
div. Vertreter der Elternschaft aus dem Stadtteil

---

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/01/17 vom 08.02.2017**

**TOP 2: Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“**

**TOP 3: Vorstellung der Grundschule Oslebshäuser Heerstraße  
dazu: Kollegium der GS Halmerweg**

**TOP 4: Jahresbericht 2016 des Quartierbildungszentrums Morgenland**

**TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

**TOP 6: Mitteilungen des Amtes /Verschiedenes/Aussprachebedarf/Sachstandberichte**

---

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/07/16 vom 07.12.2016**

Das o.a. Protokoll liegt noch nicht zur Genehmigung vor und gelangt auf der nächsten Sitzung zum Aufruf.

**TOP 2: Beschluss der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

**TOP 3: Vorstellung der Grundschule Oslebshäuser Heerstraße**

Das Team um Frau Hörnle, die kommissarisch die Schulleitung ausübt, stellt die Einrichtung vor und macht auf die besonderen Probleme, mit denen sich das Kollegium konfrontiert sieht, aufmerksam:

Derzeit besteht noch eine Außenstelle für den vierten Jahrgang in der Humannstraße, dieser soll allerdings aufgegeben werden, so dass sich in einer Übergangsphase die Notwendigkeit ergibt, diese Klassenzüge im Haupthaus unterzubringen, da ein Ausweichquartier auf Basis von Mobilbauten zu Beginn des nächsten Schuljahres aller Voraussicht nach noch nicht zur Verfügung stehen wird.

Einer Zusage des Sportamtes zufolge, soll die schuleigene Turnhalle aufgrund ihres maroden Zustandes ab Sommer 2017 einem Neubau weichen. Nach gegenwärtigem Stand soll sich der Beginn der Arbeiten bis in den Herbst hineinverlagern, so dass sie nach derzeitigem Planungsstand ab November bezugsfertig wäre.

Angesichts des Neuzuschnittes der Einzugsgebiete der Schulen im Zuge einer neu einzurichtenden GS an der Humannstraße sieht man sich einer gewissen Planungsunsicherheit gegenüber, da ein Abfluss von SchülerInnen sowohl von der GS am Halmer Weg, als auch der GS Oslebshauer Heerstr. zu verzeichnen sein werden.

Die benannten Umbrüche stellen nach Ansicht einiger anwesender Elternvertreter in Verbindung mit der prekären Personalsituation im Lehrkörper das gesamte Ganztagsbeschulungskonzept der Einrichtung infrage, ironisch macht das Wort vom „verlässlichen Halbtag“ die Runde.

Im Ergebnis der Aussprache wird ein Fragenkatalog an die Bildungsbehörde gesandt, der eine Reihe von Auskunftsbedarfen enthält zu den Themenkreisen

- Schulgründung an der Humannstraße (Standortfrage, zeitliche Planung und praktische Fragen zur baulichen Umsetzung etc.)
- Erweiterung der Grundschule Oslebshauer Heerstraße (Zeitplan, Überbrückung der Raumfrage durch Mobilbauten, Erweiterungsbau, Planungsablauf)
- Oberschulen (Erweiterung von Klassenzügen an mehreren Standorten und sie sich daraus ergebenden Fragen).

#### **TOP 4: Jahresbericht 2016 des Quartierbildungszentrums Morgenland**

Frau Kötter stellt die breite Bildungsarbeit des QBZ Morgenland im zurückliegenden Jahr vor, die sich der Herausforderung stellt, die Bildungslandschaft im Bremer Westen im Dreieck Schule – Kinder – Eltern zu verzahnen, die heterogenen Zielgruppen im Stadtteil einzubeziehen und jedem Kind individuell gerecht zu werden (Anlage 1 u. 2).

Die Ausführungen unterstreichen den Stellenwert der Einrichtung, die sich insbesondere um die ergänzende außerschulische Bildung im Stadtteil verdient gemacht hat. Entsprechend zustimmend nimmt der Fachausschuss die Ausführungen der QBZ-Leitung z.K.

#### **TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

Der Fachausschuss spricht sich mit Nachdruck gegen eine geplante Erhöhung der Gebührensätze für den Mittagstisch im Rahmen des gebundenen Ganztages i.H.v. € 8,00 pro Kind aus.

Ein diesbezüglicher Beschluss soll auf der kommenden Beiratssitzung ergehen.

#### **TOP 6: Mitteilungen des Amtes /Verschiedenes/Aussprachebedarf/Sachstandberichte**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Vorsitz/Protokoll:

FA-Sprecher:

---

Ingo Wilhelms

---

Martin Reinekehr

**Anhang:****Themenspeicher „Kinder und Bildung“:**

- Bulgarische Sonntagsschule
- Oberschulen: Planungen und Berechnungsgrundlagen von Schülerzahlen.
- Fortschritt Mobilbauten (Schulen und KiTas) und aktuelle Versorgungsquote mit KiTa-Plätzen.
- Jüngste Aktualisierungen der Schulstandortplanungen.